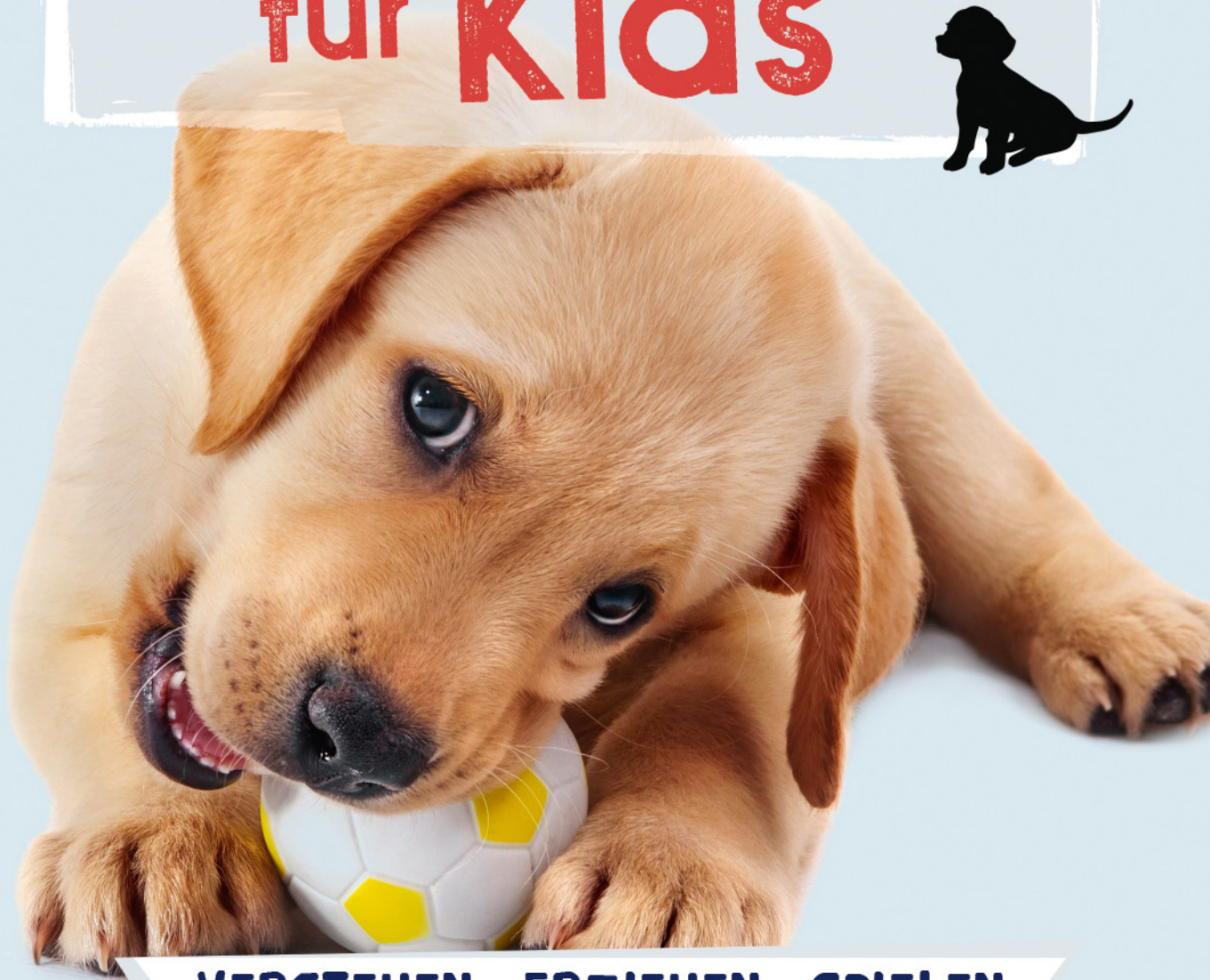


Das SANDRA BRUNS  
**Hundebuch**  
für **Kids**

KOSMOS



**VERSTEHEN • ERZIEHEN • SPIELEN**

Das SANDRA BRUNS  
**Hunde**buch  
für **Kids**

Hier kannst du ein Bild von dir  
und deinem Hund einkleben.

KOSMOS

## Wie Hunde sind, was Hunde können



- 06 Das Erbe der Wölfe
- 08 Kunterbunte Rassen
- 10 Lauter nette Kumpel
- 12 Vom Welpen zum Hund
- 14 Was Hunde alles können
- 16 Hundesprache - fast ohne Worte
- 19 Wenn Hunde sich unterhalten
- 22 Wenn Hund und Mensch sich unterhalten

## Unter einem Dach - gemeinsam leben



- 26 Deine täglichen Aufgaben
- 28 Damit ihr euch versteht
- 30 Meins, deins, unsers
- 32 Alles zu seiner Zeit
- 34 Ein bisschen Styling
- 36 Tierarzt Dr. Hundgesund
- 38 Wenn Freunde kommen



## Gut erzogen



- 42 Wie Hunde lernen
- 44 Der Name
- 46 Nein
- 48 Nein und Aus
- 50 Sitz, Platz und Bleib
- 52 Komm
- 54 Die Leinenführigkeit - Nicht ziehen
- 56 Die Fußarbeit - Folge mir überallhin
- 58 Spaziergänge



## Lustige Hundespiele

- 62 Schnüffelspiele
- 64 Apportieren
- 66 Lustige Tricks
- 68 Denksport für mieses Wetter
- 72 Agility





# Wie

# Hunde sind,

# was Hunde können.



- 06 Das Erbe der Wölfe
- 08 Kunterbunte Rassen
- 10 Lauter nette Kumpel
- 12 Vom Welpen zum Hund
- 14 Was Hunde alles können
- 16 Hundesprache - fast ohne Worte
- 19 Wenn Hunde sich unterhalten
- 22 Wenn Hund und Mensch sich unterhalten




WIE HUNDE SIND, WAS HUNDE KÖNNEN



## DAS ERBE DER WÖLFE

Alle Hunde haben eines gemeinsam: Sie sind die Nachkommen von Wölfen. Der Zusammenhalt mit den Menschen machte sie zu Haustieren. Der Mensch wiederum hat seitdem viel an seinem liebsten Haustier verändert. Vielfältige Rassen wurden gezüchtet, um den Menschen bei der Arbeit, als Beschützer und Begleiter zu dienen.

 Bereits vor ca. 15 000 Jahren, als Menschen noch in Höhlen hausten und keine Sprache hatten, begann die Erfolgsgeschichte des Hundes. Als sich die ersten gezähmten Wölfe den Steinzeitmenschen angeschlossen haben, waren sie erst einmal Jagdhelfer. Der Mensch konnte die ausgezeichnete Nase und die Schnelligkeit der gezähmten Wölfe gut gebrauchen und die Wölfe bekamen die Reste der erlegten Beute als Belohnung. Ganz nebenbei haben sie damit Knochen und anderen Müll beseitigt, sie zeigten Eindringlinge durch Knurren an und wurden somit auch zum Wachposten. Mensch und Wolf haben sich also gegenseitig geholfen. Damals begann eine wunderbare Freundschaft zwischen Zwei- und Vierbeinern, durch die der Wolf zum Hund wurde. Deshalb ist der winzige Chihuahua der kleine Bruder vom riesengroßen Irischen Wolfshund.

#### HUNDE BRAUCHEN UNS MENSCHEN

Durch ihre Abstammung vom Wolf sind unsere Hunde immer noch Rudeltiere. Dabei brauchen sie - im Gegensatz zum Wildtier Wolf - uns Menschen als Rudelpartner. Andere Hunde sind

zwar eine willkommene Bereicherung des Alltags, nötig ist und bleibt für unsere Hunde aber der Mensch. Im Rudel wird nach einer Rangordnung gelebt, die auch für einen Familienhund wichtig ist. Dabei sind gegenseitiges Vertrauen und Verständnis wichtig, aber auch eine klare Aufgabenverteilung. Das Erbe der Wölfe steckt in jedem Hund, sie sind immer noch Jäger, Müllschlucker und Teamplayer und wollen ihr Leben an unserer Seite verbringen.

Hunde beherrschen immer noch das kleine Einmaleins der Wolfssprache: Sie nutzen hauptsächlich ihre Körpersprache zur Verständigung und verwenden dabei ähnliche Zeichen wie Wölfe.







BEAGLE



GOLDEN  
RETRIEVER



COCKER  
SPANIEL



LABRADOR  
RETRIEVER

## KUNTERBUNTE RASSEN

Früher mussten Hunde dem Menschen einen Nutzen bringen. Sie wurden deshalb für verschiedene Aufgaben als Jagdhelfer, Wachhund oder Viehtreiber gehalten. Hunde mit den jeweiligen Eigenschaften wurden verpaart und deren Nachkommen wurden noch bessere Arbeitshunde. Für diese Aufgaben sind die Hunderassen ursprünglich entstanden und bringen bis heute ihre entsprechende Begabung mit.